

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Energieversorgung Main-Spessart (in der Folge auch kurz „wir“ bzw. „uns“), informieren Sie über Ihre Rechte und versetzen Sie in die Lage, über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten informiert zu entscheiden.

Personenbezogene Daten sind hierbei alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (Art. 4 Abs. 1 DSGVO) und die von uns zur Vertragsdurchführung benötigt werden.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Boschweg 9, 63741 Aschaffenburg, eingetragen am Amtsgericht Aschaffenburg, HRB 779, vertreten durch die Geschäftsführung.

Sie erreichen uns postalisch unter unserer vorstehenden Anschrift sowie per Telefon (06021 / 38672-40), Telefax (06021 / 38672-55) oder E-Mail an service@e-m-s.de.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den vorstehenden Kontaktdaten sowie per E-Mail an datschutz@e-m-s.de.

2. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie anderen einschlägigen Rechtsvorschriften.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt vorwiegend zur Vertragserfüllung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Darüber hinaus kommen Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, die Sie für einzelne Verwendungszwecke erteilt haben, gesetzliche Erfordernisse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen als Verarbeitungsgrundlagen zur Anwendung.

3. Verarbeitungszwecke und Empfänger personenbezogener Daten

3.1. Vertragsanbahnung und -durchführung

Die Energieversorgung Main-Spessart oder von uns beauftragte Partner und Dienstleister verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Abschluss und zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Dies umfasst die Inanspruchnahme der Dienste von Netz- und Messstellenbetreibern zur Durchleitung und Messung der Energie, zur Ablesung von Messstellen („Zähler“) und der Übermittlung der Zählerstände bzw. Ihrer Verbrauchsdaten an uns; der Einsatz intelligenter Zähler (sogenannte „Smart Meter“) ist hierbei ausdrücklich eingeschlossen. Sofern keine Übermittlung durch Netz- und Messstellenbetreiber erfolgt, fordern wir Sie zu gegebenem Zeitpunkt auf, Ihre Zählerstände selbst zu erheben und uns entweder unfrei mittels einer vorbereiteten Postkarte, die Sie auch gerne in einem geschlossenen Briefcouvert verschicken können, oder mittels Eingabe der Zählerstände auf einem elektronischen Formular auf unserer Website, zu übermitteln. Zur Ermittlung Ihres Verbrauchs, zur Abrechnungserstellung und Zahlungsabwicklung sowie zur Versendung von Schriftverkehr aller Art in Verbindung mit Ihrem Vertrag übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten auch an Dritte (bspw. Netz- und Messstellenbetreiber, Finanz- und Inkassodienstleister, Versanddienstleister).

3.2. Werbung und maßgeschneiderte Angebote mittels Kundendatenanalysen

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten auch, um Ihnen Informationen über von uns angebotene Produkte (z. B. Elektrizität, Erdgas, Fernwärme, Trinkwasser, Energiemessgeräte oder Elektroladesäulen) und Dienstleistungen (insbesondere im Bereich Energieeffizienz und Elektromobilität) zukommen zu lassen. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. um soziodemographische Daten ergänzen, um Ihnen eine individuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten anbieten zu können. Wir werden Ihre Daten darüber hinaus zum Zweck der Verbesserung bestehender und Entwicklung neuer, intelligenter und innovativer Produkte und Dienstleistungen analysieren. Für diese Datenanalyse erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten entweder in anonymer oder, soweit eine anonyme Verarbeitung aus sachlichen Gründen nicht möglich oder nicht sinnvoll ist, in pseudonymisierter Form. Die vorgenannte Verarbeitung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Auf einem anderen als dem Postweg werden wir Sie werblich nur ansprechen, wenn Sie hierzu Ihre gesonderte Einwilligung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) oder eine gesetzliche Rechtfertigungsgrundlage vorliegt. Unsere Partner können Ihnen ggf. eigene Produkte und Dienstleistungen anbieten, wenn Sie dem vorab zugestimmt haben. Wir geben Ihre Daten zudem anonymisiert oder, soweit dies nicht möglich ist, in pseudonymisierter Form an unsere Partner weiter, damit diese Erkenntnisse über ihre verkauften Produkte und Dienstleistungen erlangen und diese Erkenntnisse ggf. für eine zielgruppenorientierte Ansprache nutzen können. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse bzw. das unserer Partner (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), Produkte und Dienstleistungen zu verbessern und werbliche Ansprachen durch Erkenntnisse über Zielgruppen gezielter platzieren zu können.

3.3. Bonitätsprüfung

Die Energieversorgung Main-Spessart behält sich vor, eine Bonitätsauskunft über Sie einzuholen. Dies kann bei Vertragsschluss, vor einer Vertragsverlängerung, bei einer Vertragsänderung, bei Bekanntwerden ggf. bonitätsbeeinträchtigender Umstände oder stichprobenartig erfolgen. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihren Namen und Ihre Anschrift an die CRIF Bürgel GmbH, Leopoldstraße 244, 80807 München. Liegt eine negative Auskunft zu Merkmalen Ihrer Bonität vor, können wir es ablehnen, mit Ihnen ein Vertragsverhältnis zu begründen. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), das in der Bewertung Ihrer Bonität und damit der Reduzierung des Risikos von Zahlungsausfällen liegt. Wir behalten uns vor, anstelle der vorgenannten Wirtschaftsauskunftei auch einen anderen einschlägigen Anbieter einzusetzen. In diesem Fall stellen wir sicher, dass dieser die gleiche Gewähr für die Einhaltung des Datenschutzes bietet.

3.4. Sonstige Empfänger und Zwecke

Die Energieversorgung Main-Spessart lässt einzelne der vorgenannten oder zur Vertragserfüllung erforderlichen Prozesse und Serviceleistungen durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte Dienstleister ausführen, wie bspw. Rechenzentrumsbetreiber und Anbieter von IT-Dienstleistungen und -Diensten; Dienstleister für Bonitätsauskünfte, Rechnungsstellung, Buchhaltung, Zahlungsverkehr und Inkasso; Druckdienstleister, Werbeagenturen und Contact-Center; sowie ausgewählte Handwerker und sonstige Fachbetriebe. Sofern es hierbei zu einer Auftragsverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten i.S.d. Art. 28 DSGVO kommt, gewährleisten wir durch entsprechende Vereinbarungen inkl. der Zusicherung eines angemessenen Schutzniveaus i.S.d. Art. 32 DSGVO, dass Ihre personenbezogenen Daten dort ebenso sicher verarbeitet werden wie bei uns.

Wir sind bestrebt, jegliche Datenverarbeitung auf den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) zu beschränken. Im Einzelfall kann es dennoch nötig werden, auf Dienstleister zurückzugreifen, die ihren Sitz außerhalb des EWR und damit in einem sogenannten Drittland haben. Mit diesen Dienstleistern werden Datenschutzvereinbarungen zur Sicherstellung eines angemessenen Schutzniveaus abgeschlossen, die dem Beschluss der Europäischen Kommission vom 05.02.2010 über Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländern nach der Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates entsprechen.

Sofern Dienstleister nicht im Rahmen einer Auftragsverarbeitung für uns tätig werden, wie typischerweise Handwerker oder sonstige Fachbetriebe, ist Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten die Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Ihre Kontaktdaten (Name und Anschrift) nutzen wir für einen Zeitraum von 24 Monaten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses oder bis Sie widerrufen, um Ihnen ausschließlich auf dem Postweg werbliche Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen zukommen zu lassen; Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

4. Kategorien verarbeiteter Daten

Dies betrifft vornehmlich Angaben zur Ihrer Person wie Kontaktinformationen (Name, Adresse, Telefonnummern, E-Mail), Angaben zur weiteren Identifikation (Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit sowie Nummer, Ausstellungsdatum und ausstellende Behörde eines Identifikationsdokumentes wie Personalausweis, Reisepass, Führerschein) sowie zur Vergütungsabrechnung relevante Daten (Bankinformationen wie kontoführendes Institut, IBAN und BIC).

Hinzu kommen Angaben gem. §§ 2 Abs. 3 StromGVV, 2 Abs. 3 GasGVV wie bspw. Anlagenadresse oder Bezeichnung und Aufstellungsort des Zählers sowie Verbrauchswerte; bei juristischen Personen ergänzt um Firmenbezeichnung, Registergericht und Registernummer.

5. Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten primär personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten haben. Zudem verarbeiten wir – soweit dies zur Erfüllung unserer Obliegenheiten erforderlich ist oder mit der Wahrnehmung eines berechtigten Interesses begründet werden kann – personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten haben oder öffentlich zugänglich sind. Sollten wir andere Quellen nutzen, so werden wir Ihnen dies mitteilen.

6. Datenhaltung und Datenlöschung

Grundsätzlich löschen wir Ihre Daten, sobald sie für die jeweiligen Verarbeitungszwecke nicht mehr erforderlich sind. Typischerweise ist dies der Fall, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist und sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind.

Im Falle einer gegenüber uns wirksam erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) speichern wir Ihre Daten bis zum Widerruf ebendieser Einwilligung. Aus Transparenz- und Nachweisgründen wird eine Übersicht der uns gegenüber widerrufenen Einwilligungen bis zu fünf (5) Jahre aufbewahrt.

Darüber hinaus können wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten unterliegen, die die vorstehenden Grundsätze zur Datenhaltung und Datenlöschung überlagern (bspw. § 257 HGB, § 148 AO). In diesem Fall werden Ihre Daten bis zu zehn (10) Jahre gespeichert.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) über Ihre personenbezogenen Daten. Sie haben ebenfalls das Recht auf deren Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie Herausgabe in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO).

Soweit Sie uns eine oder mehrere Einwilligung(en) zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung gegeben. Einwilligungen können jederzeit einzeln oder insgesamt widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Ein Widerruf lässt die zuvor auf der Einwilligung beruhende Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung unberührt, kann also erst für die Zukunft wirksam werden.

Sie haben ferner das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, rechtmäßigen und auf gesetzlicher Grundlage erfolgenden Datenverarbeitungen zu widersprechen (Art. 21 DSGVO). Das Widerspruchsrecht besteht nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, welches Ihre Interessen überwiegt oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

BITTE BEACHTEN SIE, DASS OHNE EINE ZUSTIMMUNG ZUR DATENVERARBEITUNG VIELE DER VORSTEHENDEN VERARBEITUNGSZWECKE WEDER DURCHGEFÜHRT NOCH AUFRECHTERHALTEN WERDEN; DIES GILT SINNGEMÄSS AUCH BEIM WIDERRUF EINER ZUSTIMMUNG ODER BEI DER INANSPRUCHNAHME DES RECHTS AUF LÖSCHUNG.

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich jederzeit gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

8. Beschwerderecht

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist das

Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht

Hausanschrift: Promenade 18, 91522 Ansbach / Postanschrift: Postfach 1349, 91504 Ansbach

Telefon: +49 (0) 981 180093-0, Telefax: +49 (0) 981 180093-800, E-Mail: poststelle@lda.bayern.de